

## Vorlage Nr. 15/1023

öffentlich

**Datum:** 18.05.2022  
**Dienststelle:** Fachbereich 12  
**Bearbeitung:** Frau Peters

<b>Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung Landschaftsausschuss</b>	<b>30.05.2022</b>	<b>empfehlender Beschluss</b>
	<b>09.06.2022</b>	<b>Beschluss</b>

### Tagesordnungspunkt:

**Öffentliche Ausschreibung der Stelle der Landesrätin/des Landesrates des LVR-  
Dezernates 5 - Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung-**

### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle der Landesrätin/des Landesrates des LVR-  
Dezernates 5 - Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung - zum nächstmöglichen  
Zeitpunkt mit dem der Vorlage Nr. 15/1023 beigefügten Ausschreibungstext in der  
folgenden Zeitung auszuschreiben:

- Frankfurter Allgemeine Zeitung

### Ergebnis:

Entsprechend Beschlussvorschlag beschlossen.

### UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des  
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

### Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2025. ja

### Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	71.01.001 Sachkosten		
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan		Aufwendungen: /Wirtschaftsplan	ca. 20.000 €
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan		Auszahlungen: /Wirtschaftsplan	ca. 20.000 €
Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:			
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:			
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten			ja

L u b e k

## **Zusammenfassung**

siehe Begründung

## **Begründung der Vorlage Nr. 15/1023:**

### **Öffentliche Ausschreibung der Stelle der Landesrätin/des Landesrates des LVR-Dezernates 5 – Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung -**

#### **I.**

##### **Allgemeines**

Die 14. Landschaftsversammlung Rheinland wählte in ihrer 3. Sitzung am 26.01.2015 (Vorlage Nr. 14/265) für die Dauer von acht Jahren Frau Prof. Dr. Angela Faber zur Landesrätin des LVR-Dezernates Schulen und Integration (seit 14.12.2018 umbenannt in: LVR-Dezernat 5 – Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung). Ihre Ernennung zur Landesrätin des Landschaftsverbandes Rheinland wurde zum 01. Mai 2015 wirksam. Die Amtszeit der Beamtin endet mit Ablauf des 30. April 2023. Frau Prof. Dr. Faber hat mit Antrag vom 29.04.2022 die Landesdirektorin gemäß § 33 Abs. 3 Nr. 2 Landesbeamtengesetz NRW um Versetzung in den Ruhestand mit Ablauf des 30.09.2022 gebeten. Sie steht somit für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung.

Die Funktion der Landesrätin/des Landesrates des LVR-Dezernates 5 – Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung - wird daher mit Wirkung ab dem 01.10.2022 vakant sein.

#### **II.**

##### **Zur Rechtslage**

Nach § 20 Abs. 2 Satz 2 LVerbO sind die Stellen der Landesrätinnen und Landesräte öffentlich auszuschreiben.

#### **III.**

### **Möglicher Zeitablauf, wenn die Wahl der Nachfolgerin/des Nachfolgers in der Sitzung der Landschaftsversammlung am 23.09.2022 stattfinden soll:**

30.05.2022	Ausschuss für Personal und Allgemeine Verwaltung: Beratung des Ausschreibungstextes (Text siehe Anlage) und der zur Veröffentlichung der Stellenausschreibung vorgesehenen Zeitung
09.06.2022	Landschaftsausschuss: Beschluss des Ausschreibungstextes und der zur Veröffentlichung der Stellenausschreibung vorgesehenen Zeitung

10.06.2022	Veröffentlichung der Stellenausschreibung in einer Wochenendausgabe der Frankfurter Allgemeinen Zeitung
01.07.2022	Bewerbungsschluss
13.07.2022	Übergabe der Bewerberlisten an die Fraktionen
12.09.2022	Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung: Wahlempfehlung zur Kenntnis
21.09.2022	Landschaftsausschuss: Vorbereitung der Beschlüsse der Landschaftsversammlung gemäß § 11 Absatz 1 Satz 2 Buchstabe a LVerbO, hier: Wahlempfehlung
23.09.2022	Landschaftsversammlung: Wahl gemäß § 7 Absatz 1 Buchstabe c LVerbO

In Vertretung

L i m b a c h



Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 20.000 Beschäftigten für die 9,7 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 20 Museen und Kultureinrichtungen, vier Jugendhilfeeinrichtungen, dem Landesjugendamt sowie dem Verbund Heilpädagogischer Hilfen erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Die 13 kreisfreien Städte und die zwölf Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten gewählte Mitglieder aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Wir suchen **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen

# LANDESRÄTIN/LANDESRAT (m/w/d)

**als Leiterin/Leiter des LVR-Dezernates Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung**

(Besoldungsgruppe B 4 LBesO NRW zuzüglich Aufwandsentschädigung)

## Ihre Aufgaben

Verwaltungsseitige Steuerung des LVR-Dezernates Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung mit den Aufgabenbereichen:

- LVR-Förderschulen (Förderschwerpunkte Sehen, Hören und Kommunikation, Körperliche und motorische Entwicklung, Sprache), LVR-Schulen für Kranke
- Rhein.-Westfälisches Berufskolleg (Förderschule, Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation, in Essen)
- LVR-Berufskolleg – Fachschulen des Sozialwesens
- Aufgaben des Sozialgesetzbuches (SGB) IX im Hinblick auf die Regelungen zur Teilhabe Schwerbehinderter am Arbeitsleben (Inklusionsamt)
- Aufgaben als überörtlicher Träger der Kriegsofopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz
- Aufgaben der Kriegsofopferversorgung und des sozialen Entschädigungsrechts

## Ihr Profil

### Voraussetzungen für die Besetzung:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Rechts-/Verwaltungswissenschaften, Sozialwissenschaften oder Wirtschaftswissenschaften (Universitätsdiplom, Master, Magister oder 2. juristisches Staatsexamen)

### **Wünschenswert sind:**

- Mindestens 5-jährige Erfahrung in der Steuerung komplexer Entwicklungsprozesse einschließlich der interkommunalen und überregionalen Schulentwicklungsplanung
  - Fähigkeit und Bereitschaft, Modernisierungsprozesse zu initiieren, zu begleiten und voranzutreiben
  - Ausgeprägte analytische Fähigkeiten, rasche Auffassungsgabe und strukturierte Arbeitsweise
  - Verhandlungssicherheit und Durchsetzungsvermögen
  - Mehrjährige Erfahrung in der Personalführung in leitender Funktion; Kenntnisse moderner Steuerungsinstrumente
  - Teamorientierte und kooperative Führung eines multiprofessionellen Teams
  - Befähigung zur Motivation der Mitarbeiter\*innen
  - Kommunikationsfähigkeit und -bereitschaft
- 
- Der LVR ist ein politisch verfasster Kommunalverband. Die Arbeit der Verwaltung wird durch politische Gremien gesteuert und kontrolliert. Daher sollte Ihnen die Zusammenarbeit mit politischen Gremien ebenso vertraut sein, wie Sie Erfahrung in der Wahrnehmung von Mandaten in Aufsichtsgremien und mit Medien gesammelt haben sollten.

Der Landschaftsverband Rheinland und seine Einrichtungen befinden sich in einem ständigen Modernisierungsprozess, dazu gehört vor allem die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention mit dem Ziel der Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft im Rheinland. Ihr engagiertes Eintreten für dieses Ziel wird erwartet.

Die Landesrätinnen/Landesräte (m/w/d) werden durch die Landschaftsversammlung Rheinland gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig. Eine Änderung des Aufgabenbereiches der Dezernatsleitung bleibt vorbehalten. Die Anstellung erfolgt als Beamt\*in auf Zeit für die Dauer von acht Jahren (Wahlbeamt\*in).

Sie müssen die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder die der Schweiz besitzen und bei einer erstmaligen Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit nach dem 01.11.1963 geboren sein, da Sie eine volle achtjährige Amtszeit bis zum Erreichen Ihrer Regelaltersgrenze vollumfänglich ableisten können müssen.

### **Wir bieten Ihnen**

- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- Vielfältiges Aufgabengebiet
- Sinnstiftende Tätigkeit
- Zentrale Lage
- Chancengleichheit und Diversität
- Betriebliche Gesundheitsförderung und Sozialberatung

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden gemäß Landesgleichstellungsgesetz NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte beachten Sie, dass das Einreichen einer aktuellen dienstlichen Beurteilung bzw. eines Arbeitszeugnisses (jeweils nicht älter als ein Jahr) verpflichtend ist.

**Allgemeine Informationen über den Landschaftsverband Rheinland finden Sie im Internet unter [www.lvr.de](http://www.lvr.de).**

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und ggf. Referenzen **bis zum 01.07.2022** an den

**Landschaftsverband Rheinland  
Frau Landesdirektorin Ulrike Lubek – persönlich –  
Kennedy-Ufer 2  
50679 Köln  
Kennziffer: K...**

**Eine persönliche Vorstellung ist nur auf besondere Einladung möglich.**

**Für telefonische Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Landesdirektorin, Frau Ulrike Lubek, Telefon: 0221/809-2606. Sie wird Ihnen gerne weiterhelfen.**